



# Lapbook zum Thema Wald



Ein Lapbook ist eine Art Klappbuch, in dem Informationen und Materialien zu einem bestimmten Themenbereich gesammelt und auf unterschiedlichste Weise präsentiert werden können. Mit diesem Lapbook erarbeiten sich die Kinder das Thema Wald eigenständig und kompetenzorientiert.

## mein Wald - Lapbook



In diesem Paket enthalten:

- ★ anschauliches Deckblatt (farbig und schwarz-weiß)
- ★ Lapbook-Fahrplan zur Orientierung für die Hand der Kinder
- ★ Bilder zur Kennzeichnung der acht Stationen
- ★ alle benötigten Lapbookteile in schwarz-weiß und Farbe
- ★ Aufbauplan des Lapbooks
- ★ anschauliche und motivierende Bilder

## Das Lapbook beinhaltet folgende Themenbereiche:

	Laubbäume des Waldes
	Nadelbäume des Waldes
	Stockwerke des Waldes
	Regeln im Wald
	Tiere des Waldes
	Nutzen des Waldes
	Nahrungsbeziehungen
	Pilze des Waldes



## Aufbau des Lapbooks:



# Hinweise zum Material

Die Lesekartei rund um das Thema Wald kann als Informationsquelle zum „Lapbook Wald“ von Kerstin Breuer verwendet werden. Alle Aufgaben im Lapbook können anhand der Kartei bearbeitet werden.

Die Schülerinnen und Schüler (SuS) erhalten in Form von kleinen Texten (2-Stern-Variante) bzw. Stichpunkten (1-Stern-Variante) die für die jeweiligen Stationen relevanten Informationen. Zur visuellen Unterstützung enthält jeder Themenblock spezifische Illustrationen, an denen sich die SuS beim Bearbeiten der Texte orientieren können. Zusätzlich gibt es Bildkarten in Schwarz-Weiß, die ausgeschnitten, angemalt und in das Lapbook geklebt werden können.

Mithilfe der Lesekartei werden die SuS bei ihrer Informationssammlung zu den jeweiligen Bereichen rund um das Thema Wald unterstützt. Ein zielloses Ersuchen von Informationen innerhalb der großen Menge an Büchern und Artikeln im Internet kann somit umgangen werden. Dies bietet vor allem eine Entlastung für das Lehrpersonal, da die recherchierten Inhalte nicht erst auf deren Richtigkeit überprüft werden müssen, bevor die SuS sie tatsächlich verwenden.

Die Lesekartei enthält folgende Themenbereiche (je zweifach differenziert) - ideal angepasst an das „Lapbook Wald“ von Kerstin Breuer:



Laubbäume des Waldes



Nadelbäume des Waldes



Stockwerke des Waldes



Regeln im Wald



Tiere des Waldes



Nutzen des Waldes



Nahrungsbeziehungen



Pilze des Waldes



# Beispielseiten

## Bergahorn

### Lebensalter:

- bis zu 500 Jahre

### Höhe:

- 30-40 m

### Standorte:

Mitteleuropa, Westasien  
Früchte, kalkhaltige Böden

### Rinde:

- anfangs braun/graubraun
- später dunkler/rotbraun

### Blätter:

- 10-15 cm breit, fünflappig
- Oberseite: dunkelgrün, Unterseite: graugrün
- im Herbst: goldgelb bis rot

### Früchte:

- 5 cm lange Nussfrüchte mit kleinen Flügeln
- werden auch „Propeller“ genannt

Laubbäume  
Bergahorn



# Beispielseiten

## Douglasie

### Lebensalter:

- bis zu 700 Jahre

### Höhe:

- 50-60 m (in Amerika bis zu 130 m)

### Standorte:

- Nordamerika, Europa
- lehmige, nährstoffreiche Böden

### Rinde:

- braun, schuppig
- feuerresistent (= erträgt Flammen recht gut)

### Nadeln:

- 2-4 cm lang; werden ca. acht Jahre alt
- dunkelgrün bis blaugrün; flache Nadeln
- stehen einzeln

### Zapfen:

- Blütezeit: April bis Mai; Länge: 4-10 cm; stehen aufrecht
- weibliche Blüten: gelbgrün mit rotweißen Schuppen; männliche Blüten: rötlich bis gelb
- wenn die Zapfen reifen, werden sie braun und hängend

Nadelbäume  
Douglasie



# Beispiele

## Eule

Noch bevor die Sonne aufgeht, schallen die Rufe der Waldvögel durch den Wald. Einer von ihnen kommt von der Eule.

Eulen sind etwa 50-70 cm groß und wiegen 1,5-4 kg. Sie können ein Alter von 15 Jahren erreichen. Manche von ihnen sind grau, einige schwarz und andere hellbraun. Ihre Augen sind nach vorn gerichtet und ihre Ohren befinden sich an den Seiten des Kopfes.

Die meisten Eulen sind nachtaktiv. Ihre Augen sind lichtempfindlich, deshalb gehen sie am liebsten in der Abenddämmerung auf Nahrungssuche. Dabei hilft ihnen vor allem ihr gutes Gehör. Auch unter einer dichten Schneedecke können Eulen noch das Rascheln von kleinen Nagetieren hören.

Mit ihren Wendezehen ist es für sie ein Leichtes, ihre Beute zu greifen. Außerdem machen sie beim Fliegen so gut wie keine Geräusche, sodass Feinde kaum bemerken, wenn sie sich ihnen nähern.

Die Paarungszeit der Eulen findet von September bis Oktober statt. Nach etwa 32 Tagen werden zwei bis drei Eier gelegt.

Eulen ernähren sich am liebsten von Mäusen und anderen Vögeln. Größere Eulen fressen manchmal sogar kleinere Eulen. Das Leibgericht des Uhus ist der Igel. Kleinere Arten wie die Zwergohreule oder der Steinkauz nehmen auch Würmer oder Insekten zu sich.

Tiere  
Eule



# Beispielseiten

## Fliegenpilz

Der Fliegenpilz ist für Menschen giftig. Das heißt: Anschauen ist erlaubt, anfassen oder gar essen nicht.

Sein Hut hat einen Durchmesser von 5-15 cm und ist mal flach, mal eher kugelig geformt.

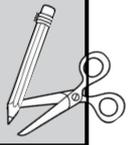
Auffällig ist seine orange bis knallrote Farbe mit den weißen Flöckchen oben drauf. Der Fliegenpilz hat keine Lamellen unter dem Hut.

Fliegenpilze wachsen von Juli bis Oktober und sind überwiegend in Wäldern zu finden. Ihr Geruch ist nicht unangenehm.

Pilze  
Fliegenpilz



# Bilder zum Ausschneiden und Anmalen



Beispielseiten

Fichte Kiefer Tanne Lärche Douglasie

Beispielseiten

Bergahorn Gewöhnliche Rosskastanie Rotbuche Gemeine Esche Eiche

Beispielseiten

Fliegenpilz Wiesen-Egerling Karbol-Egerling Gemeiner Steinpilz Echter Pfifferling

Beispielseiten

Eule Rotwild Igel Rotfuchs Eichhörnchen

Beispielseiten

Wildschwein Waschbär Wolf